



Stadt Leverkusen

Antrag Nr. 2021/0713

Der Oberbürgermeister

I/01-011-20-06-he

Dezernat/Fachbereich/AZ

05.05.2021

Datum

Beratungsfolge	Datum	Zuständigkeit	Behandlung
Haupt-, Personal- und Beteiligungsausschuss	17.05.2021	Entscheidung	öffentlich

**Betreff:**

Mobiles Impfen und bessere Corona-Aufklärung  
- Antrag der FDP-Fraktion vom 03.05.2021

**Hinweis des Fachbereichs Oberbürgermeister, Rat und Bezirke:**

Der Rat der Stadt Leverkusen hat gemäß § 60 Absatz 2 GO NRW für die Dauer der vom Landtag des Landes NRW festgestellten epidemischen Lage von landesweiter Tragweite seine Entscheidungsbefugnisse – mit Ausnahme von Organisationsentscheidungen, Wahlen, Abwahlen, Bestellungen und Abberufungen – auf den Haupt-, Personal- und Beteiligungsausschuss übertragen.

Daher wird dieser Antrag dem Haupt-, Personal- und Beteiligungsausschuss anstelle des Rates zur Entscheidung vorgelegt.

**Anlage/n:**

0713 - Antrag

An den  
Oberbürgermeister  
Uwe Richrath  
Rathaus  
Friedrich- Ebert-Platz 1  
51373 Leverkusen

Leverkusen, den 03.05.2021  
**FDP Ratsfraktion**

Im Rat der  
Stadt Leverkusen

Dr. Monika Ballin-Meyer-Ahrens  
Jörg Berghöfer  
Valeska Hansen

Geschäftsführerin  
Agnes Pötz

Dönhoffstr. 99  
51373 Leverkusen

Tel: 0214 - 202 7439

info@fdp-ratsfraktion-lev.de

### **Mobiles Impfen und bessere Corona-Aufklärung**

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

bitte setzen Sie vorliegenden Antrag auf die Tagesordnung des Hauptausschusses am 18.5.2021:

1. Die Stadt organisiert mindestens ein mobiles Impfteam, welches gezielt in Wohngebiete fährt, wo die Infektionsquote besonders hoch bzw. das bisherige Impfengagement der Bürgerinnen und Bürger besonders niedrig ist. Ziel ist die direkte Ansprache der Menschen, sie über die Vorteile des Impfens aufzuklären und niederschwellig direkt ein Impfangebot zu machen.
2. Die Verwaltung erstellt Informationsblätter zu Corona-Schutz-Maßnahmen in möglichst vielen verschiedenen Sprachen, um insbesondere Menschen mit geringen Deutschkenntnissen gezielt anzusprechen und über die Corona-Schutzverordnungen zu informieren.
3. Auf der Corona-Website der Stadt Leverkusen werden ebenfalls alle Informationen in möglichst vielen verschiedenen Sprachen angeboten.

**Begründung:** Sowohl bei den Infektionszahlen als auch bei der Einhaltung von Corona-Schutzmaßnahmen und der Impfbereitschaft zeigt sich in vielen Kommunen, dass Teile der Mitbürgerinnen und Mitbürger nicht erreicht werden. Deshalb haben zahlreiche Kommunen entschieden, mit Aufklärung und Impfangeboten in betroffene Stadtgebiete zu gehen. Um eine möglichst schnelle Eindämmung der Pandemie auch in Leverkusen zu erreichen, sollte hier ebenfalls flexibel mit entsprechenden Angeboten reagiert werden. Für ein erweitertes Sprachenangebot bei Coronainformationen könnten sicherlich die verschiedenen Kulturvereine über den Integrationsrat helfend eingebunden werden.

Mit freundlichen Grüßen

Jörg Berghöfer  
Ratsherr

Dr. Monika Ballin-Meyer-Ahrens  
Fraktionsvorsitzende